



MAX PLANCK LAW

MAX-PLANCK-INSTITUT  
für ausländisches und internationales  
PRIVATRECHT HAMBURG



# Workshop-Reihe Privatrecht, Regulierung und digitale Transformation

## Blockchain-Technologie in der rechtlichen Praxis: Anwendungsfelder und Herausforderungen

*RA Dr. Markus Kaulartz*

*CMS Hasche Sigle*

**Dienstag, 9. November 2021 – 9.00 bis 13.00 Uhr (MEZ)**

Virtuelle Veranstaltung via Zoom

Die Veranstaltungsreihe findet in Kooperation mit dem Max Planck Law Network und der Max Planck Law-Tech-Society statt.

Die Teilnahme steht allen Beschäftigten der Max-Planck-Institute offen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Um **Anmeldungen für den Workshop** an [personalentwicklung@mpipriv.de](mailto:personalentwicklung@mpipriv.de) wird **bis zum 7. November 2021** gebeten.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich

*Yannick Chatard, Christian Kolb und Stefan Korch*



## Über die Workshop-Reihe

Die digitale Transformation fast aller gesellschaftlichen Lebensbereiche schreitet unaufhaltsam voran und stellt auch das Privatrecht vor vielschichtige Herausforderungen. Um ihre wissenschaftliche Begleitung zu unterstützen, sollen in der Workshop-Reihe sowohl technische Grundlagen vermittelt als auch ein Einblick in die praktischen Anwendungsfälle samt rechtlicher Fragestellungen gewährt werden.

## Inhalt des ersten Workshops

Der inhaltliche Fokus des ersten halbtägigen Workshops liegt auf der Blockchain-Technologie. Nach einer Einführung in die technischen Grundlagen werden in mehreren Blöcken verschiedene Anwendungsfelder der Technologie vorgestellt und die jeweiligen rechtlichen Problemstellungen erläutert. Schwerpunkte bilden neben einer kapitalmarktrechtlichen Einordnung von Initial Coin Offerings, zivil- und gesellschaftsrechtliche Fragen rund um aktuelle Phänomene wie Non-Fungible Tokens und Decentralized Autonomous Organizations.

## Über den Referenten

RA Dr. Markus Kaulartz ist Softwareentwickler und arbeitet als Counsel bei CMS Hasche Sigle. Sein Beratungsschwerpunkt liegt auf den rechtlichen Herausforderungen der zunehmenden Digitalisierung; am Markt gilt Herr Dr. Kaulartz als „Blockchain-Experte“ (Juve). Er lehrt unter anderem an der TU München zum „Blockchain-Recht“ und veröffentlicht regelmäßig zu aktuellen Themen der Digitalisierung, zuletzt zu den rechtlichen Aspekten sog. Non-Fungible Tokens. Herr Dr. Kaulartz ist Mitbegründer der European Blockchain Association und Mitglied mehrerer Fachorganisationen wie der Deutschen Gesellschaft für Recht und Informatik und dem Blockchain Bundesverband.

\*\*\*

## Save the Date

Die dritte Veranstaltung der Reihe – ein ganztägiger Workshop zu **datenschutzrechtlichen Fragen in Zusammenhang mit den Geschäftsmodellen von Facebook, Google & Co.** – findet voraussichtlich am **21. Januar 2022** statt. Referent wird Prof. Dr. Johannes Caspar sein, der ehemalige Datenschutzbeauftragte der Freien und Hansestadt Hamburg.